



fahrend, so daß der Bankier die Champagnergläser mehrmals in Sicherheit bringen mußte, und wir armen Künstlerinnen werden zuletzt ganz beiseite geschoben. Wir haben ja keine Pächer mehr beim Theater. Heute ist man impertinenter Badisch, morgen schwärmerisches Mädchen, übermorgen eine starke Hebin. Und wenn uns der Herr Direktor los werden will, so stellt er uns in Rollen ein, in denen wir uns unmöglich machen müssen, weil sie für uns unmöglich sind. Mit dem Fach ist unsere einzige Stütze dahin. Alle guten Rollen der einen, alle schlechten der andern! Da muß das Publikum einmal seine Stimme erheben und das unterdrückte Talent unterstützen, indem es die bevorzugte Talentlosigkeit nach Gebühr behandelt. Das ist meine Ansicht, und das Publikum sind Sie, meine Herren!

Jetzt wurden ein paar lustige Klammern in den Augen des blauen Wunders; sie warfen bittende und lieblosende Blicke den Tischgenossen zu; es lag etwas Geheimnisvolles, Aufmerksam-sames in der Art, wie sie sich zum Bankier Seiter hinüberneigte, und dann suchte sie wieder das innere Gleichgewicht heraufzufinden, indem sie das äußere auch dem andern Nachbar gegenüber zu verlieren drohte. Dabei bißte der mürrische, müßige Zug um den Mund nichts von seiner Verdrossenheit ein.

„Käthe hat recht“, wiederholte Seiter und griff wieder nach der Champagnerflasche.

„Gewiß“, versetzte Faber, „wir brauchen uns nichts aufdrängen zu lassen, auch nicht eine Iphigenia Stern; sie hat zwar viele Freunde, weil sie ein hübsches Mädchen ist.“ „Dergleichen sagt man nicht in Gegenwart anderer Damen“, warf Seiter ein.

„Hübsch?“, sagte Käthe, und ihre Mundwinkel zogen sich tiefer herab, „nun ja. . . diese goldblonde Festige! Ihre Mutter hat wahrlich einmal eine höhere Wadonna, wie sie da in den Alpen am Wege stehen, zu lange betrachtet, und diese Augen — wenn man da hineinblickt — empfindet man eine Vangeweile. . . die reicht für vierundzwanzig Stunden aus! Ihre Seele muß eine häßliche Karze sein, denn larvenhaft ist ihr Blick.“

„Gleichviel“, meinte Faber, „ob hübsch, ob häßlich, sie soll sich nicht in den Vordergrund drängen. Solche Kriechlinge der Dichtung, man kennt das, aber gar der Presse. . . als wenn wir mit unserm Urtheil wahren müßten, bis der Vindex und Konjunktoren das ihrige mit Hilfe der Undergeschwätze in die Welt geschickt. Nein, ich würde keine Unredlichkeit. . . und was an mir liegt. . . ich werde protestiren und Genossen

suchen. Wie wir“, es, Freund Seiter, wenn wir uns verständigten. . . an einem bestimmten Theaterabend. . . Sie haben Ihre Leute, ich habe die meinten.“

„Kommen Sie heute abend zu mir“, sagte der Bankier, „ich habe eine prächtig abgelagerten Johannisberger; ich bin Ehrenpräsident eines Martellbotteliersvereins. Nun, Käthe, nimm dir deine Dornwinde mit dem Blumenbeet vom Rasel. . . ich muß auf die Börse. Du sollst mit mir zufrieden sein. Hauße für dich und eine Bauffe für die Affen deiner Nebenbuhlerin, daß es ein förmlicher Strach werden soll! Man sorgt am besten für den Ruhm der einen, indem man dem der andern ein Bein stellt. . . das ist der sogenannte Kampf ums Dasein.“

Käthe hatte sich ihren mit Blumen reichgeschmückten Hut aufgesetzt.

„Es freut mich, einmal für deine künstlerischen Interessen thätig sein zu können; ich habe bisher nur für deine Börse gesorgt.“

„Und du wirst hoffentlich auch darin nicht ermüden?“ flüsterte sie ihrem Begleiter zärtlich zu; „es ist trostlose Ebbe in meiner Klasse.“

„Das ist auch doch einmal die Hauptsache, ihr Enthusiasten, und den Ruhm schätzt ihr nur, wenn er in der Gestalt von Gage sich äußern läßt. Komm, du kleines Ungeheuer, du süßer Verdrüß! Du lächelst immer nur mit den Augen! Wenn dir's einmal einfallen sollte, mit dem Munde zu lächeln, dann sind wir geschiedene Leute; dann bist du wie die andern und hast denen aparten Reiz verloren.“

Und der Bankier verließ den Keller, indem er dem blauen Wunder seinen Arm bot. Er kümmerle sich wenig darum, was die Leute dazu sagten; er war ein bekannter Welt- und Lebensmann und Kunstfreund und konnte seinen Ruf nicht gefährden, da derselbe durch seine Willküren vollkommen gesichert war. Faber setzte sich zu seinem Vater- und Maurermeister an den Tisch und wurde mit dem Meißel begriffen, welchen Kunst und Handwerk dem Geldherrn iugendlich sind, der ihnen freien Spielraum giebt, sich zu beschäftigen; nur der leiste trönsche Zug um die Lippen des jungen Architekten gab den Kundigen zu verstehen, daß hinter diesem äußern Meißel sich eine gewisse vornehme Herablassung des geistig Höherstehenden zum geistig Armen verbarg. Der Meißel begann mit einigen Fragen über seine neue Mietstajstern, welche der Maurermeister Heinrich baute und über die neue Villa, die nach den geschmackvollen Zeichnungen des Architekten Wolf ins Leben gerufen werden sollte.

(Fortf. folgt.)

Des Andern Weib.

Novelle von Reinhold Ortmann.

Sie hatte ganz einfach und aufrichtig gesprochen, und gerade die Gewißheit, daß sie mit ihren letzten Worten nur einer selten, innern Ueberzeugung Ausdruck gab, wirkte wahrhaft erschütternd auf Bernhard Falk. Wie hart und wie toper auch die Vorzüge gewesen sein mochten, mit denen er hierher gekommen, angezogen dieser Erkenntnis ließen sie ihn doch im Stich. Unfähig, seine tiefe Bewegung hinter einer heuchlerischen Maske zu verbergen, erwiderte er mit hervorstechender Wärme:

„Meinen Goh? — O, Margarethe, wie konnte dieser unglückliche Gedanke Raum gewinnen in Ihrem Herzen! Meinen Goh? Niemand auf der ganzen Welt kann unimiger wünschen, Sie glücklich zu sehen als ich!“

„Aber nicht das kleine lächerliche Mädchen, das ihm so tief in die Seele schält, über ihr Gesicht.“

„Es gab eine Zeit, Herr Falk, da ich Ihnen dies ohne weiteres geglaubt hätte — eine Zeit, da ich wählte, Ihnen treuen Freund auf Erden zu haben als Sie. Aber das Leben hat mit mir mit mancher andern Illusion auch diese zertrübt. Warum sollte ich versuchen, sie neu zu beleben, da ich doch der nachfolgenden Enttäuschung so gewiß bin?“

„Margarethe!“ rief er. „Ist das Ihr Ernst? — Und wann — wann sind Sie zu dieser Ueberzeugung gekommen?“

„Sie lebte das Köpfschen neben in Ihren Stuhl zurück und erwiderte leise:

„Was blüht es, davon zu reden! An dem, was einmal geschehen ist, vermögen wir ja doch nichts mehr zu ändern. Wären Sie mir nicht seit dem Tage meines Verlobnisses mit solcher Beharrlichkeit aus dem Wege gegangen, so hätte ich vielleicht wirklich daran geglaubt, daß Sie es gut mit mir in Ehre hatten, als Sie jene Verlobung herbeiführten.“

Und wenn Bernhard Falk sich mit laufend Eiden geschworen hätte, dem Weibe des andern gegenüber Ruhe und Zurückhaltung zu bewahren, in diesem Augenblick würden sie doch vergessen ge-

wesen sein. Er sprang auf, und als er in den Lichtkreis der Lampe hineintrat, sah Margarethe mit Schreden die Verlorenheit in seinem Gesicht.

„Was sagen Sie da? — Ich — ich hätte diese Verlobung herbeiführt — ich, der durch Sie so namenlos unglücklich gemacht worden ist — ich, der bis an sein Lebensende darunter leiden wird, daß Ihre Liebe einem andern gebräut?“

Da ging auch auf Margarethens Antlitz eine seltsame Veränderung vor. Wie beschwörend erhob sie ihre Hände zu ihm, und zugleich wie Glückseligkeit und Verzweiflung klang es aus dem einzigen Ausflucht, der sich von ihren Lippen rang:

„Bernhard!“

„Verzeihen und beschunten vor Ihnen wie ein Sauerbrotwort alles, was sich eben noch ereignet haben Ihnen aufgeführt hatte, die Welt, das Gesetz und die Gestalt jenes dritten, um die sich doch vor wenig Minuten all' ihre Gedanken bemegt hatten. Bernhard Falk kniete vor der jungen Frau, hielt ihre beiden Hände in den seinigen, und während er wie ein Verzückter zu ihr emporblickte, floßen seine Lippen über von einer Beredsamkeit, die ihm vor dieser Stunde in solcher Fülle niemals etagen gewesen war. Alles, was er so lange in den gebetmten Tiefen seines Herzens verschlossen gehalten, alles, was er in dieser langen Zeit innerlich erduldet und getragen, lag jetzt rang es himmlisch nach Verrichtung, und in dem selbstvergessenen Rausche seiner Leidenschaft verhehlte er ihr nichts mehr — von den ersten bewußten Regungen einer zärtlichen Neigung in seinem Herzen an bis zu dem Empfangen ihres getrienen Briefes und bis zu den Qualen der eben verfloßenen Vierstunde. Und sie, sie unterdrück ihn nicht und wehrte ihm nicht; auch sie hatte das Bewußtsein der Wirklichkeit verloren und die Erkenntnis der Strafbarkeit dessen, was sie thaten — auch sie ging völlig auf in den nie erhofften Seligkeiten dieser Augenblicke.

„So, ich habe dich geliebt“, flüsterte sie, „dich — nur dich allein.“

Aber ich wußte nicht, daß es Liebe sei. Ich hatte keinen Wunsch und kein Begehren, als daß es ewig so bleiben möge, daß ich dich immer lieb und immer deine liebe Stimme hören dürfte. In jenem Ballabend erst kam es über mich wie eine Erkenntnis meines eigenen Irrthums. Ich hätte mich von dir vernachlässigt und die besten Subjungen des andern verurtheilt mit Angst und Schreden. Es war mir, als ob ich mich zu dir schickte, als ob ich von dir Schutz und Beistand erleben müßte gegen eine Gefahr, deren Abmigung mit furchtbaren Schwere auf mir lastete, ohne daß ich doch eine Vorstellung davon gehabt hätte, worin sie bestand. Und als Nordensfeld von meiner Liebe zu sprechen begann, wurde mir mit einem male alles klar, und da schüchelte ich mich wirklich zu dir, da verlag ich selbst das Gebot der guten Sitte und gab dir meine Herzangelegenheit so deutlich zu erkennen, als ich es nur vermochte. Ich meinte, daß du blind sein müßtest, um mir nicht bis auf den Grund meiner Seele zu sehen. Jetzt aber weiß ich, daß du mich dennoch nicht verstanden. Du hättest mir ja sonst diese Antwort nicht geben können, die ich nie vergessen werde, diese schredliche Antwort, die mich lächelnd auf den andern verwies und die mir mit einem male die Gewißheit gab, daß ich dir bis dahin nichts gewesen war und niemals etwas sein würde. Es war kein erbeudetes Unwohlsein, in welchem ich das Fell verlor. Ich war wirklich im innersten Herzen krank, und wenn ich in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu denen, die nicht nach ihm rufen. Ich sah den kommenden Tag und ich brach auch nicht zusammen unter alledem, was er für mich und ungewarnt hatte. Vom frühen Morgen an redeten mit meine Eltern unermüdetlich von dem grohen, gewaltigen Glück, das mir zutheil geworden sei, indem ich gleicham im Fluge Willy Nordensfeld's Liebe gewonnen — von der keineswegs geringen Sorge, die Ihnen da in jener Nacht hätte sterben können, so würde ich den Tod freudig als einen liebevollen Erlöser begrüßt haben. Aber der Engel mit der ausgeföhnten Fadel konnte wohl nur zu